23-Jähriger rammt Mann (40) Messer in den Bauch



Polizei, Notarzt und Krankenwagen am Tatort

Foto: 5vision.media

16.08.2021 - 08:30 Uhr

Mörfelden-Walldorf – Blutiger Streit in Hessen: Ein 23-Jähriger stach einen 40 Jahre alten Mann nieder.

Am Sonntag (15. August 2021) gegen 20.40 Uhr meldeten Passanten dem Notruf einen Mann mit Stichverletzungen in der Langener Straße. Die Einsatzkräfte fanden den 40-Jährigen mit einem Bauchstich auf, brachten ihn ins Krankenhaus.

Gleichzeitig lief die Fahndung nach dem mutmaßlichen Täter an. Auf seinem Fluchtweg fanden die Beamten in der Nähe des Bahnhofs ein blutiges Messer.



Polizisten besprechen am Tatort ihr weiteres Vorgehen

Foto: 5vision.media

Den 23-Jährigen griff die Polizei in der Rubensstraße. Er leistete Widerstand, konnte aber überwältigt werden. Die am Einsatz beteiligten Schupos blieben unversehrt.

Diese Waffen dürfen nicht mitgeführt werden

"Führen" einer Waffe ist die Ausübung der tatsächlichen Gewalt außerhalb der eigenen Wohnung, des Eigentums oder einer Schießstätte. Das Führverbot nach § 42a Waffengesetz umfasst folgende Gegenstände

Hieb- und Stoßwaffen

Bajonette, Dolche, Schlagstöcke, Säbel, Schwerter



Messer mit einhändig feststellbarer Klinge

(Einhandmesser)



Feststehende Messer

mit einer Klingenlänge über 12 cm



"Anscheinwaffen"

(exakte Nachbildungen & Soft-Air-Waffen)





Generell verbotene Waffen

Erwerben, Einführen, Besitzen, Überlassen und Führen ist verboten (Totschläger, Schlagringe, Stahlruten, Nunchaku, Fall-, Butterfly-, Faustmesser)



info.BILD.de | Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt

Quelle: info.bild.de

Erste Ermittlungen zum Hintergrund des Messerangriffs ergaben: "Der Beschuldigte geriet mit dem Geschädigten nach anzüglichen Kommentaren in Streit."

Das Opfer schwebt nach bisherigen Erkenntnissen nicht in Lebensgefahr.

Messermann sticht auf Sanitäter ein

Quelle: West Midlands Police 11.07.2021